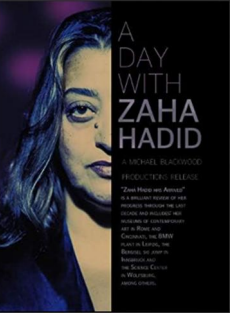


Programm Darmstadt

Unser abwechslungsreiches Programm:

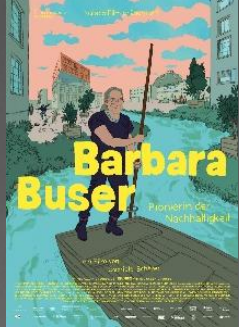
Besuchen Sie mit uns verschiedene Kontinente, Länder und Bauten! Tauchen Sie bequem vom Kinossessel aus in unterschiedlichste Ideenwelten ein. Die mittlerweile fünfte Staffel der Architektur-Kino-Reihe wird dafür unter dem Schwerpunkt „*Frauen in der Architektur*“ folgende Filme präsentieren:



05. Oktober 2026, 20:00 Uhr
A DAY WITH ZAHA HADID

Dokumentarfilm, engl. OV, 58 min – 2004 Regie: Michael Blackwood

Während sie uns durch ihre Retrospektive „Zaha Hadid Has Arrived“ führt, erinnert sich die renommierte Architektin an ihre Karriere von Anfang an und spricht über ihre Ausbildung, Inspiration und Technik. Die Ausstellung im MAK in Wien zeigt eine neue Skulptur von Hadid mit dem Titel „Ice Storm“, die als Herzstück der Ausstellung dient und ihre elegante Handschrift einfängt. Von ihrer berühmten Bergisel-Skisprungschanze bis hin zum Museum für zeitgenössische Kunst in Rom glänzt Hadids architektonischer Lebenslauf in seiner Vielfalt und Erkundung. Ein Tag mit Zaha Hadid gibt einen Überblick über Hadids Arbeiten des letzten Jahrzehnts und feiert ihre fortwährend modernen und gewagten Designs.



bundesweiter Filmstart !!

02. November 2026, 20:00 Uhr
BARBARA BUSER; PIONIERIN DER NACHHALTIGKEIT

Dokumentarfilm von Gabriele Schärer, CH 2026, 118 min
Schweizerdeutsch mit dt. oder engl. Untertiteln (OmU)

Ausgezeichnet und bekannt ist die Baseler Architektin dafür, Gebäude vor dem Abriss zu retten und diese mit wiederverwendetem Material umzubauen. Anbei ein Artikel aus der Süddeutschen Zeitung zur ersten Fährfrau Basels und Kämpferin für einen gerechten Umgang mit Grund und Boden.

"Eine 'Vorreiterin, die ihrer Zeit lange voraus war'. So begründete die Jury Busers Auszeichnung mit dem Jane Drew Prize, dem wichtigsten Architekturpreis für Frauen, den die Architektin dieses Frühjahr bekam." Süddeutsche Zeitung

BARBARA BUSER - PIONIERIN DER NACHHALTIGKEIT von Gabriele Schärer startet nach einer vorangehenden Kinotour mit der Regisseurin und der Protagonistin ab 29. Oktober bundesweit im Kino.



07. Dezember 2026, 20:00 Uhr
CHARLOTTE PERRIAND – DAS ANDERE BAUHAUS

Regie: Stéphane Ghez, FR 2019, 52 min, DF

Charlotte Perriand war 24 Jahre jung, als Le Corbusier sie in sein Team holte und sie sogleich mit der Innenausstattung seiner Bauwerke betraute. Perriand entwickelte eine eigenständige, minimalistische Formensprache, verwendete neue, unübliche Materialien und kam dank Erfindungsreichtum und Esprit zu Lösungen, die ästhetisch bestechend, praktisch, funktional und darüber hinaus auch noch behaglich waren. Mit ihren Kreationen prägte sie maßgeblich das Design des 20. Jahrhunderts.

Die Dokumentation DAS ANDERE BAUHAUS: DIE DESIGNERIN CHARLOTTE PERRIAND beleuchtet wichtige Stationen ihres Lebens, von der Zusammenarbeit mit Le Corbusier in den 1930er-Jahren über den fruchtbaren Kulturschock eines mehrjährigen Japanaufenthalts bis zu ihrer Liebe zu den Bergen und den Entwürfen für die Skistation Les Arcs.

Impressum:
Herausgeber, Redaktion, Bild: BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. – Bezirksgruppe Südhessen-Nassau
Organisation, Gestaltung und Satz: BDB-BG Südhessen – Nassau

Einwilligungserklärung Datenschutz:
Zur Anmeldung und Durchführung der Veranstaltung werden vom BDB BG Südhessen-Nassau von Ihnen personenbezogene Daten erhoben, BDB-intern verarbeitet und genutzt und soweit hierfür erforderlich ggf. auch an das Kino rex Darmstadt übermittelt und dort verarbeitet und genutzt. Bitte beachten Sie hierzu auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzbestimmungen der COMTRADA GmbH sowie die Hausordnung und die Datenschutzbestimmungen des Kinos (www.kinopolis.de/rx). Der BDB wird die Öffentlichkeit über die Veranstaltungen innerhalb der Reihe „Baumeister-Kino“ in geeigneten Publikationen in Wort und Bild informieren. Zu diesem Zweck werden bei der Veranstaltung gegebenenfalls Fotos gemacht und veröffentlicht. Hinweis zum Datenschutz: Die Details der Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Homepage: www.baumeister-online.de/landesverband/hessen/

Mit der Durchführung eines Kino-Abends ist keine Haftungsübernahme durch die Veranstalter verbunden

2026 /27



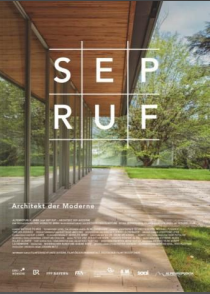
BAU MEISTER KINO



04. Januar 2027, 20:00 Uhr
E.1027 – Eileen Gray und das Haus am Meer

Dokumentarfilm von Beatrice Minger, CH 2024, 89 Minuten

Sie baute ein Haus für sich selbst. Leider wurde es ein Meisterwerk. Die irische Designerin Eileen Gray errichtet 1929 ein Refugium an der Côte d'Azur, ein avantgardistisches Meisterwerk namens E.1027. Dieser Name ist eine kryptische Kombination aus ihren Initialen und denen von Jean Badovici, ihrem Mitbauer. Als Le Corbusier das Haus entdeckt, ist er fasziniert und besessen. Später bedeckt er die Wände mit seinen eigenen Wandmalereien, was Gray als Vandalismus betrachtet und die Rückgabe fordert. Doch Le Corbusier ignoriert ihre Bitte und errichtet stattdessen direkt hinter E.1027 sein berühmtes Le Cabanon, das bis heute die Geschichte des Ortes prägt.



01. Februas 2027, 20:00 Uhr
Sep Ruf – Architekt der Moderne

Dokumentarfilm von Johann Betz, 2024 101 Minuten, Deutsch OT

Der Dokumentarfilm nimmt uns mit auf eine visuelle Reise durch das Werk eines der bedeutendsten deutschen Architekten des 20. Jahrhunderts. Sep Ruf (1908–1982) schuf mit lichtdurchfluteten, offenen Gebäuden eine Architektur, die Natur und Mensch in Einklang bringt – modern, elegant und ihrer Zeit voraus.

Ein besonderes Anliegen Sep Rufs war es, mit offenen, transparenten Bauten Architektur und Natur zu verbinden und neue Formen des Wohnens und Arbeitens zu ermöglichen. Damit hat er die Wahrnehmung Deutschlands in der Nachkriegsarchitektur entscheidend geprägt. Mit diesem Dokumentarfilm über einen Visionär der Architektur, dürfen sich Liebhaber von Architektur und Kino auf aufregende Bilder freuen.



01. März 2027, 20:00 Uhr
BUILDING THE GHERKIN – Norman Foster baut in London

Dokumentarfilm von Mirjam von Arx, CH 2005, 90 Minuten, OmU

Das zweithöchste Gebäude der Londoner City ist, so Architekt Norman Foster, «in sozialer, technischer, architektonischer und räumlicher Hinsicht radikal». Grösse und Form des neuen Hochhauses sind in der Tat so radikal, dass das Gebäude in den Medien von Beginn weg als «erotische Gurke» bezeichnet wird. Die Bauherrin, Swiss Re, wünscht einen repräsentativen Firmensitz, die Stadt ein Symbol für Europas Finanzplatz Nummer 1, und Norman Foster will sich beweisen. Wird «The Gherkin» am Ende zu dem Wahrzeichen, von dem sie alle träumen? Eine Lang-zeitstudie – von der Planung bis zum Einzug in 2004.

Kooperationspartner:



BDB
BUND DEUTSCHER BAUMEISTER,
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE
Landesverband Hessen

Schepp Allee 57, 64295 Darmstadt
Tel.: +49 6151 782119
info@bdbhessen.de

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



vertreten durch den Magistrat,
Luisenplatz 5 A, 64283 Darmstadt



citydome
programmkinorex



**Baldur & Rose-Marie
Schreiner Stiftung**

Liebigstrasse 11, 64293 Darmstadt

Kostenbeitrag:
Der reguläre Eintritt beträgt 8,99 Euro pro Film und ist vor Ort an der Kinokasse zu entrichten.
Reduzierter Eintritt BDB-Mitglieder: je 7,49 Euro Studierende je 6,99 Euro

Vorbestellungen sind online auf www.kinopolis.de/rx im Vorverkauf möglich.

Veranstalter.
BDB-Bezirksgruppe Südhessen-Nassau, Schepp Allee 57, 64295 Darmstadt
E-Mail: kontakt@bdb-suedhessen-nassau.de, Telefon: 06151 / 782 119

Veranstaltungsort:
Programm kino REX, Wilhelminenstraße 9, 64283 Darmstadt (Fußgängerzone)